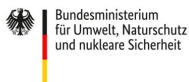


Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Der *netzwerk n* e.V. sucht für das Projekt “Zukunftsforum Klimafreundliche Hochschulen ”

Eine* n Projektmitarbeitende* n Controlling & Bilanzierung (TVöD E13.2)

für 20 Std./Woche ab dem 01.06.2023

(befristet innerhalb der Projektlaufzeit von drei Jahren ab Projektstart)

Allgemeines zum Verein und zum Projekt:

netzwerk n vereint bundesweit Studierende, Initiativen, Promovierende & junge Berufstätige an Hochschulen, die sich für einen gesamtinstitutionellen Wandel von Hochschulen im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung in den Bereichen Betrieb, Lehre, Forschung, Governance & Transfer engagieren.

Klimaschutz wird an deutschen Hochschulen bisher weder umfassend noch konsequent umgesetzt. Hochschulen sind THG-Emittenten von beträchtlichem Ausmaß und haben als öffentliche Bildungs- und Forschungseinrichtungen eine besondere gesellschaftliche Verantwortung, insbesondere den kommenden Generationen gegenüber.

Gemeinsam mit den Kooperationspartnern der Universität Vechta und der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde sollen durch das Projekt 15 kleine bis mittlere Hochschulen Vorreiter beim Klimaschutz im Rahmen eines gesamtinstitutionellen Ansatzes werden. Kurzfristig sollen die Hochschulen ihre THG-Emissionen um mindestens 10% reduzieren und langfristig ambitionierte Klimaschutzkonzepte implementieren. Unter Einbindung aller Statusgruppen, insbesondere Studierenden, sowie durch Transfer und Vernetzung auf regionaler Ebene soll das Projekt zeigen, wie Hochschulen in ihren Strukturen Klimaschutz und Klimagerechtigkeit wirksam implementieren können. Dazu wird es an den teilnehmenden Hochschulen statusgruppenübergreifende Beteiligungsprozesse geben, die das Kernelement des Projekts sind. Wir wollen explizit Perspektiven der sozialen und globalen Gerechtigkeit mitdenken.

Zu Deinen festen Aufgaben gehören:

Wissenschaftliche Betreuung des Projekts.

- Zusammenstellung, Betreuung und Koordination eines Expert*innenpools für klimafreundliche und -gerechte Hochschulen.
- Beratung bei der Entwicklung und Etablierung von Klimaschutzmaßnahmen an Hochschulen mit Fokus auf THG-Einsparung.

- Koordination der THG-Bestandsaufnahme, Controlling und Reporting mittels Bilanzierungsinstrumente wie Äquivalenztabelle und CO₂-Rechner).

Koordination der Teilnehmenden Hochschulen:

- Regelmäßiger Austausch mit den Ansprechpartner*innen der beteiligten Hochschulen.
- Unterstützung bei der Entwicklung von Beratungs- und institutionell verankerten Beteiligungsprozessen an und zwischen Hochschulen sowie mit hochschulübergreifenden Akteur*innen.
- Unterstützung bei der Vorbereitung, Durchführung, Nachbereitung und Evaluation von Empowerment-Workshops unter Einbindung von Partner*innen, Ehrenamtlichen und externen Referent*innen.
- Unterstützende Tätigkeiten bei der Konzeption und Pflege eines multimedialen Wissenspools, sowie die Aufbereitung der dafür notwendigen Materialien (Glossar, Factsheets, Videos, etc.).
- Unterstützung bei der Entwicklung eines langfristigen Klimaschutzkonzeptes an den beteiligten Standpunkten.

Vernetzung:

- Pflege und Weiterentwicklung des Kontaktmanagementsystems für das Projekt.
- Teilnahme an projektbezogenen, bundesweiten Konferenzen sowie Förderung des Wissensaustauschs durch Vernetzungstreffen zum Themenkomplex klimafreundliche und -gerechte Hochschulen

Das bringst du mit:

- Masterabschluss in einem relevanten Fachbereich (z.B. Nachhaltigkeitswissenschaften, Geographie, Wirtschaftswissenschaften).
- Mind. zwei Jahre Berufserfahrung im Bereich der Projektarbeit.
- Sehr gute Kenntnisse in Bestandsaufnahme, Controlling und Reporting von Treibhausgasemissionen und Maßnahmen zur Reduzierung dieser.
- Engagement /Erfahrung in den Themenfeldern Nachhaltigkeitsgovernance, nachhaltige Hochschulentwicklung, Beteiligungsprozessen und/ oder Whole Institution Approach.
- Interesse an Klimagerechtigkeitsperspektiven, Antidiskriminierungsarbeit, um diese Perspektiven in das Projekt zu tragen.
- Die Motivation mit dem Projekt eine Transferwirkung über die Hochschule hinaus zu erzielen.
- Erfahrung in der Workshop-Organisation und in der Erstellung von Lern- und Lehrmaterial.
- Zahlenaffinität, Genauigkeit und strukturierte Denkweise.
- Sicherer Umgang mit Bilanzierungstools, Office-Programmen, E-Mail, Cloud-Dokumentenverwaltung und Videokonferenzsoftware.
- Bereitschaft zu Wochenendarbeit und Dienstreisen im Kontext der Veranstaltungsformate wie z.B. Vernetzungstreffen oder Schulungen.
- Sicheres Auftreten im Kontakt mit Expert:innen für klimafreundliche Hochschulen und aus nationalen Gremien und Institutionen.
- Interesse an der Antidiskriminierungsarbeit und die Motivation mit dem Projekt eine Transferwirkung über die Hochschule hinaus zu erzielen.
- Sichere und diskriminierungssensible Kommunikation in Deutsch (Wort und Schrift).

- Zielorientiertes und selbstständiges Arbeiten, Teamfähigkeit sowie die Fähigkeit, dich schnell in komplexe Themenfelder einzuarbeiten und diese gut verständlich zu vermitteln.

Lernen und erfahren kannst Du bei uns:

- Koordination eines Verbundprojekts mit Hochschulen.
- Implementierung nachhaltiger Entwicklung im System Hochschule und aktive Mitgestaltung von Konzepten für klimafreundliche und -gerechte Hochschulen.
- Erfahrung im Netzwerk- und Communitymanagement.
- Bildungsarbeit im Kontext der Bildung für nachhaltige Entwicklung, gerne auch mit einer kritischen Perspektive.
- Mitgestaltung eines studentisch-geprägten Vereins, der bundesweit Strukturen für Vernetzung und Zusammenarbeit für eine sozial-ökologische Hochschultransformation schafft.
- Ein inspirierendes Arbeitsumfeld mit flachen Hierarchien in einem selbstorganisierten Gemeinschaftsbüro mit vielen anderen sozial-ökologischen Initiativen.
- Zusammenarbeit mit anderen Projektteams sowie Ehrenamtlichen aus dem Verein sowie der Einbindung dieser.
- Kooperative Zusammenarbeit mit flachen Hierarchien in einem kleinen Team.

Rahmenbedingungen:

Wir wünschen uns einen Arbeitsbeginn ab dem 01. Juni 2023 mit 20h/Woche.

Bei der Vergütung orientieren wir uns am TVöD des Bundes. Die Stelle ist bis zum Projektende in 3 Jahren ab Projektstart befristet und mit TVöD E13.2 vergütet.

Für das Projekt werden aktuell zwei Personen als Projektmitarbeitende*r gesucht. Drei Studentische Hilfskräfte werden vom neuen Projektteam besetzt. Bis Dezember 2023 arbeitest du zusammen mit Tara Freude die dich in das Thema Vernetzung einarbeitet. Ab Januar 2023 besteht die Perspektive 10h / Woche im Projektteam neu zu verteilen oder eine*n dritte*n Projektmitarbeitende*n einzustellen und alle drei auf 20 h / Woche zu gehen. Das Büro des *netzwerk n* befinden sich in der Thinkfarm in Berlin-Tempelhof. Auch wenn wir aktuell immer digitaler werden, stehen dir die Räumlichkeiten der Thinkfarm selbstverständlich zur Verfügung. Die Möglichkeit regelmäßig dort anwesend zu sein, ist uns wichtig, um projektinternen und projektübergreifenden Austausch zu ermöglichen.

Wir als *netzwerk n* sind ein mehrheitlich weißer, akademischer Verein. Uns ist bewusst, dass viele Perspektiven bei uns fehlen. Daher möchten wir aktiv Prozesse in Gang bringen, um unterschiedliche Perspektiven und Stimmen in unseren Verein einzubinden. Wir arbeiten daran, unsere Räume diskriminierungssensibel umzugestalten, da dies für ein wertschätzendes Miteinander und die Zusammenarbeit notwendig ist. Wir wünschen uns hierbei die Reflexion der eigenen Privilegien und der eigenen gesellschaftlichen Position aller im Verein.

Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen von FINTA*-Personen (Frauen, Inter, Nichtbinäre, Trans, Agender) besonders willkommen. Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte und/oder BIPoC (Black Indigenous, People of Color) sind ausdrücklich erwünscht.

Bewerbungsverfahren:

Sende uns Deine aussagekräftige Bewerbung bis zum **15. Mai 2023** an tara.freude@netzwerk-n.org. Diese sollte Folgendes enthalten: Tabellarischer Lebenslauf (ca. 2 Seiten, ohne Foto) und Motivationsschreiben (1 Seite) in einem PDF-Dokument. Referenzen fordern wir nach Bedarf an. Du erhältst nach Eingang eine kurze, schriftliche Eingangsbestätigung von uns.

Die persönlichen Auswahlgespräche finden am **24. und 25. Mai** in Präsenz **in Berlin** statt. Sollte ein Präsenztermin für Dich nicht möglich sein, kann das Gespräch nach Absprache auch über Videokonferenz stattfinden. Bitte halte Dir diese Tage bereits jetzt schon frei (wenn diese Tage für dich jetzt schon nicht in Betracht kommen, kann im Notfall nach einem Ersatztermin gesucht werden).

Mehr Informationen zu uns und unseren Aktivitäten findest Du unter www.netzwerk-n.org. Details zu unseren Projekten [findest Du hier](#) und auf [unserem Blog](#).

Wir freuen uns auf Dich!

Herzliche Grüße

Die Vorstandsmitglieder des netzwerk n e.V.